

Germany-Mainz: Government services

OJ S 182/2022 21/09/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 55116

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentralevergabestelle@mwvlw.rlp.de

Internet address(es):

Main address: www.mwvlw.rlp.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYYAYB96/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYYAYB96>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Weiterführung der Initiative "We move it"

Reference number: 045-0005#2022/0013-0801 8106

II.1.2. Main CPV code

75131000 Government services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Land Rheinland-Pfalz hat im Jahr 2018 zur Begleitung des Strukturwandels in der Fahrzeugindustrie erfolgreich ein sog. "Business Ecosystem", in dem die vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen möglichst effizient gebündelt und gezielt ausgerichtet werden, unter dem Logo "We move it" etabliert. Hier können sich alle relevanten institutionellen Akteure in Rheinland-Pfalz einbringen und mit der Wirtschaft vernetzen, um diese im Prozess des Strukturwandels wirkungsvoll zu unterstützen.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Weiterführung der Initiative "We move it".

Die Auftragsvergabe erfolgt im Wege eines Offenen Verfahrens.

Die Einzelheiten zum Leistungsumfang sind der Aufgabenbeschreibung zu entnehmen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftsstraße 9 55116 Mainz

II.2.4. Description of the procurement

Im Zuge des zu vergebenden Auftrags ist der etablierte Gesamtansatz von "We move it" evolutionär und strategisch gezielt weiterzuentwickeln. Neben der Pflege bewährter Bausteine sind bedarfsorientiert neue zu konzipieren und umzusetzen. Aus derzeitiger Sicht sind zur Auftragserfüllung folgende Leistungsbausteine erforderlich:

- Die Pflege und Weiterentwicklung des digitalen Kompetenzatlasses /-verzeichnisses insbesondere der einschlägigen Institutionen, Einrichtungen, Verbände und Unternehmen sowie der weiteren relevanten Akteure aus der rheinland-pfälzischen Wertschöpfungs- und Innovationskette der Fahrzeugindustrie. Dies beinhaltet auch die aktuelle Kenntnis um neue potenzielle Netzwerkpartner, deren Einordnung und ggf. aktive Einbindung in das Netzwerk. Die Überarbeitung des Kompetenzatlas soll bis Ende 2023 abgeschlossen sein.
- Die Fortführung und die Weiterentwicklung des bisherigen Internetangebots bis Ende 2023: Hierbei sind etablierte Angebote wie z.B. der Förderkatalog, die Podcast-Reihe, Fachinformationen und Best Practice Beispiele fortzusetzen, ggf. zu erweitern und durch innovative Leistungsangebote zu ergänzen. Der eingebettete Kompetenzatlas muss leicht bedienbar sein. Die Seite muss - soweit technisch möglich - auf einem System aufgebaut werden, welches dem Stand der Technik entspricht und einfach zu pflegen wie zu warten ist. Das Internetangebot muss ohne Unterbrechung auch bei Neuvergabe des Auftrags öffentlich zur Verfügung stehen.
- Konzeption und Umsetzung differenzierter Ansätze zur Vernetzung der o.g. institutionellen Akteure mit den Vertretern der Fahrzeugbranche unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen von KMU: Dabei soll der Aspekt einer stärken strategieorientierten Vernetzung und Unterstützung der Branche aufgegriffen werden.
- Entwicklung und konzeptionelle Umsetzung eines differenzierten Angebots an Fachinformationen, das insbesondere KMU der Fahrzeugindustrie zeitnah mit Informationen versorgt, die bei der Bewältigung des Strukturwandels nützlich sind.
- Konzeptionierung und Durchführung von ein bis zwei größeren Veranstaltungen (ca. 100 - 150 Teilnehmer) mit überregionaler Strahlkraft sowie jährlich fünf bis sechs kleineren thematisch fokussierten Fachveranstaltungen (Workshops, Fachvorträge mit Diskussion, etc., ca. 20 - 40 Teilnehmer) - im Kontext der strategischen Aufgabe - mit den Netzwerkpartnern

und insbesondere mit der Zielgruppe der KMU und unter Einbeziehung des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau. Angeboten werden sollen sowohl Präsenzveranstaltungen, die neben dem inhaltlichen Aspekt auch der Vernetzung dienen, als auch Online-Formate.

- Erfüllung einer Lotsenfunktion vor dem Hintergrund hoher Erfahrungskompetenz insbesondere mit KMU der Fahrzeugbranche bezüglich

a) der Anbahnung und Inanspruchnahme von öffentlichen Fördermitteln auf der Landes- und Bundesebene verbunden mit praktischen Beratungserfahrungen insbesondere im Hinblick auf die Zusammenarbeit von KMU mit OEM,

b) Schaffung von Transparenz im Hinblick auf Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes sowie

c) der Zusammenarbeit mit öffentlichen, insbesondere rheinland-pfälzischen, Institutionen im Bereich von Forschung und Entwicklung.

Für die oben skizzierten Leistungsanforderungen sind stimmige und möglichst integrierte Lösungsansätze anzubieten, in denen die verschiedenen Leistungsangebote stringent vernetzt sind.

Im Fokus aller angebotenen Leistungen muss der jeweilige Beitrag zur Bewältigung des Strukturwandels der Fahrzeugindustrie stehen. Zentrale Anforderung des Auftraggebers ist zudem die Anschlussfähigkeit der künftigen Aktivitäten von "We move it" an die bisherigen. Die entsprechende Umsetzung insbesondere zur Sicherstellung eines reibungslosen Übergangs der Verantwortlichkeiten ist bei den konzeptionellen Leistungen und insbesondere bei der Aufwandsabschätzung zu berücksichtigen.

Die Geschäftssprache der Initiative "We move it" ist deutsch.

Die Realisierung der im Rahmen der Auftragserfüllung erstellten Konzepte erfolgt in enger Abstimmung mit dem Auftraggeber.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- a) Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. Diese Erklärung ist von jedem Bewerber oder Bieter / jeder Bewerberin oder Bieterin und von sämtlichen Mitgliedern einer Bieter-/Bewerbergemeinschaft zu unterzeichnen.
 - b) Der Bieter bzw. Bewerber sowie benannte Unterauftragnehmer haben mit der "Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" zu versichern, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (siehe z.B. https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_123.html und https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_124.html) vorliegen. Gleiches gilt für sämtliche Mitglieder einer Bieter-/Bewerbergemeinschaft.
 - c) Ist beabsichtigt, die Leistung gemeinschaftlich in Form einer Bietergemeinschaft zu erbringen, so hat jedes Mitglied die vorgenannten Unterlagen vorzulegen; darüber hinaus ist auch die "Erklärung Bieter-/Bewerbergemeinschaft" vollständig ausgefüllt und von allen Mitgliedern handschriftlich unterzeichnet vorzulegen.
- Die Formulare sind auf der Vergabeplattform hinterlegt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Auftragnehmer muss eine Geschäftsstelle in Rheinland-Pfalz für die Umsetzung der Initiative "We move it" unterhalten bzw. die Bereitschaft erklären, im Auftragsfall eine solche in Rheinland-Pfalz einzurichten, die zu den üblichen Büro- und Geschäftszeiten geöffnet, qualifiziert besetzt und erreichbar ist.
(Siehe Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung", das auf der Vergabeplattform hinterlegt ist.)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die Erfüllung der in der Aufgabenbeschreibung skizzierten Ziele bedingt entsprechend hohe Anforderungen an die strategischen und konzeptionellen Kompetenzen des Auftragnehmers. Die Langfristigkeit der zu begleitenden bzw. zu gestaltenden Prozesse des Strukturwandels in der Fahrzeugindustrie erfordert ein reflexives und flexibles Arbeiten, das eine enge und vorausschauende Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber erforderlich macht.

Neben dieser grundlegenden Voraussetzung muss der Auftragnehmer über spezifische Kompetenzen verfügen und diese nachweisen, die für die Umsetzung der Initiative "We move it" in Rheinland-Pfalz unverzichtbar sind.

Dies sind mindestens:

- organisationale Leistungsfähigkeit sowie Kompetenzen und Erfahrungen bezüglich strategischer Veränderungs- und Transformationsprozesse
- umfangreiche Erfahrungen in der praktischen Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie öffentlicher Verwaltung und der Vernetzung derselben
- enge Konnexion mit etablierten Akteuren im Wertschöpfungsnetzwerk und solide Basis für umgehende Kenntnis von neu Eintretenden sowie deren Einordnung,

- Kooperationserfahrungen mit den relevanten rheinland-pfälzischen Akteuren der Wertschöpfungs- und Innovationskette der Fahrzeug-Industrie, um die Bedarfe der Unternehmen zu erkennen und daraus entsprechende Aufgaben- und Themenstellungen ableiten und umsetzen zu können,
- konzeptionelle und inhaltliche Kompetenzen zur Gestaltung der Zusammenarbeit mit Netzwerken und Clustern in Rheinland-Pfalz und ggf. anderer Bundesländer sowie der Nachweis von Erfahrungen in der Umsetzung entsprechender Kooperationen,
- Erfahrung in der Konzeption und strategischen Begleitung von Studien und Analysen sowie Erfahrungen zur Gestaltung des damit verbundenen Ergebnistransfers in die Wirtschaft und insbesondere in Richtung KMU,
- umfassende Branchenkenntnis im Allgemeinen und in Rheinland-Pfalz im speziellen, vor allem im Hinblick auf strategische Entwicklungen und
- konzeptionelle Kompetenzen zur Gestaltung effizienter und effektiver Strategie-, Transfer- und Vernetzungsprozesse.

Der Nachweis der oben aufgeführten Kompetenzen ist anhand geeigneter Referenzen über die in den letzten drei Jahren erbrachten Dienstleistungen zu erbringen. Um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen wird unter Bezugnahme auf § 46 Abs. 3 Nr. 1 VGV ausdrücklich darauf hingewiesen, dass darüber hinaus auch einschlägige Dienstleistungen berücksichtigt werden, die länger als drei Jahre, maximal jedoch sechs Jahre, zurückliegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die für den Auftrag Hauptverantwortlichen und die mit der Auftragsausführung betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen über sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift verfügen. Die gesamte schriftliche und mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

(Siehe Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung", das auf der Vergabeplattform hinterlegt ist.)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie benannte Unterauftragnehmer haben mit Abgabe des Angebotes die "Tariftreue-/Mindestentgelt-Erklärung" vorzulegen und sich für die Dauer der Wirksamkeit des Vertrages zu verpflichten, die Regelungen des rheinland-pfälzischen Landestariftreuegesetzes - LTTG in der jeweils gültigen Fassung (einsehbar z.B. unter: <https://lsjv.rlp.de/de/unsere-aufgaben/arbeit/landestariftreuegesetz-lttg/>) einzuhalten. Fehlt die Erklärung bei Angebotsabgabe und wird sie auch nach Aufforderung nicht vorgelegt, so wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen (§ 3 Abs. 1 S. 3 und § 4 Abs. 6 S. 1 LTTG).

Die Bieter, Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie benannte Unterauftragnehmer haben mit dem Angebot die "Scientology-Schutzerklärung" vorzulegen.

Mit Abgabe des Angebotes erkennt der Bieter die den Vergabeunterlagen beigefügten (besonderen) Vertragsbedingungen an.

Die Einzelheiten sind den elektronisch bereitgestellten Vergabeunterlagen zu entnehmen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 18/10/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/11/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 18/10/2022 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPDYYAYB96

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet address: www.mwvlw.rlp.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheiten der Unternehmen/Bewerber /Bieter sowie auf die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB (siehe z.B.: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_160.html) hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin.

§ 160 GWB lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
- Die Vergabestelle wird gemäß § 134 GWB (siehe z.B.: https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html) die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, hiervon vor Zuschlagserteilung nach Maßgabe des § 134 Abs. 1 GWB informieren. Bei schriftlicher Information darf der Vertrag erst 15 Kalendertage, bei Information auf elektronischem Weg oder per Fax erst 10 Kalendertage nach Absendung der Information geschlossen werden (§ 134 Abs. 2 S. 1 und S. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber, auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an (§ 134 Abs. 2 S. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: zentralevergabestelle@mwvlw.rlp.de

Internet address: www.mwvlw.rlp.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/09/2022